



Landesamt für Statistik  
Niedersachsen

# zensus 2011

## Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde  
Wolfenbüttel, Stadt  
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011



## Inhaltsverzeichnis

Einführung .....	4
Rechtliche Grundlagen .....	4
Methode .....	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie .....	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % – .....	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % – .....	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % – .....	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie .....	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % – .....	50
Definitionen .....	51

## Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

## Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

## Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de) zur Verfügung.

## 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>				
Insgesamt	51 756	100,0	25 165	26 591
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>				
Unter 5	1 952	3,8	972	980
5 - 9	2 049	4,0	1 039	1 010
10 - 14	2 505	4,8	1 233	1 272
15 - 19	2 833	5,5	1 412	1 421
20 - 24	3 000	5,8	1 609	1 391
25 - 29	2 772	5,4	1 564	1 208
30 - 34	2 523	4,9	1 327	1 196
35 - 39	2 726	5,3	1 369	1 357
40 - 44	4 196	8,1	2 077	2 119
45 - 49	4 426	8,6	2 217	2 209
50 - 54	3 799	7,3	1 897	1 902
55 - 59	3 244	6,3	1 727	1 517
60 - 64	3 319	6,4	1 574	1 745
65 - 69	3 216	6,2	1 462	1 754
70 - 74	3 608	7,0	1 643	1 965
75 - 79	2 327	4,5	1 007	1 320
80 - 84	1 742	3,4	656	1 086
85 - 89	1 076	2,1	277	799
90 und älter	443	0,9	103	340
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>				
Unter 3	1 151	2,2	554	597
3 - 5	1 170	2,3	610	560
6 - 9	1 680	3,2	847	833
10 - 15	3 023	5,8	1 488	1 535
16 - 18	1 676	3,2	825	851
19 - 24	3 639	7,0	1 941	1 698
25 - 39	8 021	15,5	4 260	3 761
40 - 59	15 665	30,3	7 918	7 747
60 - 66	4 373	8,4	2 035	2 338
67 - 74	5 770	11,1	2 644	3 126
75 und älter	5 588	10,8	2 043	3 545
<b>Familienstand (ausführlich)</b>				
Ledig	19 514	37,7	10 608	8 906
Verheiratet	23 710	45,8	11 976	11 734
Verwitwet	4 206	8,1	724	3 482
Geschieden	4 296	8,3	1 836	2 460
Eingetr. Lebenspartnerschaft	24	0,0	18	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	6	0,0	3	3
Ohne Angabe	-	-	-	-

## Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>				
Deutschland	49 108	94,9	23 837	25 271
Bosnien und Herzegowina	18	0,0	12	6
Griechenland	70	0,1	49	21
Italien	130	0,3	81	49
Kasachstan	23	0,0	6	17
Kroatien	27	0,1	15	12
Niederlande	33	0,1	21	12
Österreich	(27)	(0,1)	12	15
Polen	227	0,4	(90)	137
Rumänien	30	0,1	13	17
Russische Föderation	114	0,2	46	68
Türkei	808	1,6	399	409
Ukraine	24	0,0	3	21
Sonstige	1 117	2,2	581	536
<b>Religion (ausführlich)</b>				
Römisch-katholische Kirche	7 070	13,8	3 420	3 660
Evangelische Kirche	24 290	47,4	10 650	13 640
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	540	1,1	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	1 410	2,7	690	720
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	17 690	34,5	9 650	8 030

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>				
Erwerbspersonen	25 860	50,4	13 810	12 050
Erwerbstätige	24 500	47,8	13 210	11 290
Erwerbslose	1 360	2,6	600	760
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 040	2,0	470	580
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	25 430	49,6	10 940	14 480
Personen unterhalb des Mindestalters	6 620	12,9	3 320	3 300
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	13 220	25,8	5 660	7 560
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	2 390	4,7	1 220	1 180
Hausfrauen und Hausmänner	1 720	3,4	/	1 710
Sonstige	1 480	2,9	740	740
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>				
Angestellte/Arbeiter/-innen	20 410	83,3	10 700	9 710
Beamte/-innen	1 790	7,3	980	810
Selbstständige mit Beschäftigten	1 120	4,6	890	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	950	3,9	540	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>				
Führungskräfte	1 330	5,5	970	/
Akademische Berufe	4 930	20,5	2 860	2 070
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	4 590	19,1	2 220	2 370
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 970	12,3	1 070	1 900
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3 710	15,4	1 140	2 570
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	3 080	12,8	2 880	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 290	5,4	1 130	/
Hilfsarbeitskräfte	1 870	7,8	720	1 150
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	6 270	25,6	5 010	1 260
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 040	20,6	3 950	1 090
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(310)	(1,3)	(250)	(60)
Baugewerbe	920	3,8	810	(120)
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	5 500	22,5	3 000	2 500
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 840	15,7	1 790	2 050
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 660	6,8	1 210	450
Sonstige Dienstleistungen	12 500	51,0	5 060	7 440
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(470)	(1,9)	240	(230)
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	3 620	14,8	1 990	1 620
Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 060	8,4	950	1 120
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	6 350	25,9	1 870	4 480
Unbekannt	-	-	-	-



### Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>				
Klasse 1 bis 4	1 810	31,4	790	1 020
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	3 110	53,8	1 550	1 550
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	860	14,8	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	3 040	6,8	1 310	1 730
Ohne Schulabschluss	1 750	3,9	710	1 040
Noch in schulischer Ausbildung	1 290	2,9	600	690
Haupt-/ Volksschulabschluss	15 480	34,7	7 020	8 470
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	12 740	28,5	5 650	7 100
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	11 890	26,6	5 240	6 650
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	860	1,9	/	/
Fachhochschulreife	3 560	8,0	2 220	1 340
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	9 830	22,0	5 260	4 560
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>				
Ohne beruflichen Abschluss	12 120	27,1	4 690	7 430
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	19 820	44,4	9 600	10 220
Fachschulabschluss	4 530	10,2	2 420	2 120
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	2 600	5,8	1 650	950
Hochschulabschluss	4 310	9,6	2 350	1 960
Promotion	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>				
Personen ohne Migrationshintergrund	41 810	81,5	20 190	21 620
Personen mit Migrationshintergrund	9 480	18,5	4 550	4 930
Ausländer/-innen	2 640	5,2	1 220	1 420
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 800	3,5	880	920
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	840	1,6	340	500
Deutsche mit Migrationshintergrund	6 840	13,3	3 330	3 510
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3 910	7,6	1 970	1 950
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2 920	5,7	1 360	1 560
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1 370	2,7	680	690
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1 550	3,0	680	870

### Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	460	4,9	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	1 690	17,8	890	800
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	830	8,8	400	430
Türkei	2 030	21,4	940	1 090
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	3 440	36,2	1 580	1 850
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	900	15,8	/	/
1980 - 1989	1 320	23,1	690	640
1990 - 1999	1 680	29,4	830	850
2000 - 2011	1 250	22,0	570	680
Unbekannt	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>				
Unter 5 Jahre	1 210	12,8	540	670
5 - 9 Jahre	1 200	12,6	520	670
10 - 14 Jahre	1 410	14,9	690	730
15 - 19 Jahre	1 200	12,6	580	620
20 und mehr Jahre	4 260	44,9	2 110	2 140
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>								
Insgesamt	51 756	100,0	49 108	2 648	815	1 188	587	58
<b>Geschlecht</b>								
Männlich	25 165	48,6	23 837	1 328	413	572	316	27
Weiblich	26 591	51,4	25 271	1 320	402	616	271	31
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>								
Unter 5	1 952	3,8	1 913	39	9	9	18	3
5 - 9	2 049	4,0	1 986	63	14	23	17	9
10 - 14	2 505	4,8	2 358	147	(17)	90	28	12
15 - 19	2 833	5,5	2 624	209	31	123	(52)	3
20 - 24	3 000	5,8	2 801	199	(47)	84	61	7
25 - 29	2 772	5,4	2 557	215	61	77	68	9
30 - 34	2 523	4,9	2 257	266	91	94	78	3
35 - 39	2 726	5,3	2 426	300	99	149	49	3
40 - 44	4 196	8,1	3 908	288	93	128	67	-
45 - 49	4 426	8,6	4 190	236	(70)	101	59	6
50 - 54	3 799	7,3	3 652	(147)	77	(40)	27	3
55 - 59	3 244	6,3	3 107	137	(62)	47	28	-
60 - 64	3 319	6,4	3 183	136	51	70	15	-
65 - 69	3 216	6,2	3 110	106	35	(64)	7	-
70 - 74	3 608	7,0	3 519	89	30	55	4	-
75 - 79	2 327	4,5	2 281	(46)	19	21	6	-
80 - 84	1 742	3,4	1 727	15	9	3	3	-
85 - 89	1 076	2,1	1 073	3	-	3	-	-
90 und älter	443	0,9	436	7	-	7	-	-
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>								
Unter 3	1 151	2,2	1 124	27	6	3	15	3
3 - 5	1 170	2,3	1 152	18	3	12	3	-
6 - 9	1 680	3,2	1 623	57	14	17	17	9
10 - 15	3 023	5,8	2 843	180	(17)	111	40	12
16 - 18	1 676	3,2	1 537	(139)	(28)	75	33	3
19 - 24	3 639	7,0	3 403	236	50	111	68	7
25 - 39	8 021	15,5	7 240	781	251	320	195	15
40 - 59	15 665	30,3	14 857	808	302	316	181	9
60 - 66	4 373	8,4	4 196	177	67	91	19	-
67 - 74	5 770	11,1	5 616	154	49	(98)	7	-
75 und älter	5 588	10,8	5 517	(71)	28	(34)	9	-

### Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Familienstand (ausführlich)</b>								
Ledig	19 514	37,7	18 562	952	269	390	254	39
Verheiratet	23 710	45,8	22 265	1 445	434	705	290	16
Verwitwet	4 206	8,1	4 125	81	32	37	12	-
Geschieden	4 296	8,3	4 132	164	80	53	28	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	24	0,0	(18)	6	-	3	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	6	0,0	6	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Religion (ausführlich)</b>								
Römisch-katholische Kirche	7 070	13,8	6 600	480	/	/	/	/
Evangelische Kirche	24 290	47,4	24 160	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	540	1,1	370	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 410	2,7	700	710	/	630	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	17 690	34,5	16 530	1 160	/	650	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>								
Erwerbspersonen	25 860	50,4	24 300	1 560	550	790	210	/
Erwerbstätige	24 500	47,8	23 180	1 320	520	630	180	/
Erwerbslose	1 360	2,6	1 120	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 040	2,0	900	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	25 430	49,6	24 330	1 090	/	640	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	6 620	12,9	6 320	300	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	13 220	25,8	12 990	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	2 390	4,7	2 190	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	1 720	3,4	1 490	/	/	/	/	/
Sonstige	1 480	2,9	1 350	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>								
Angestellte/Arbeiter/-innen	20 410	83,3	19 380	1 030	400	470	150	/
Beamte/-innen	1 790	7,3	1 790	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	1 120	4,6	1 020	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	950	3,9	820	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>								
Führungskräfte	1 330	5,5	1 200	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	4 930	20,5	4 750	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	4 590	19,1	4 500	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 970	12,3	2 940	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3 710	15,4	3 510	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	3 080	12,8	2 750	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 290	5,4	1 200	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 870	7,8	1 680	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

# Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	6 270	25,6	5 880	390	/	(170)	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 040	20,6	4 730	310	/	/	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(310)	(1,3)	(310)	/	/	/	/	/
Baugewerbe	920	3,8	850	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	5 500	22,5	5 090	410	150	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 840	15,7	3 550	(290)	120	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 660	6,8	1 530	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	12 500	51,0	12 040	460	190	220	50	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(470)	(1,9)	(470)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	3 620	14,8	3 380	(230)	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 060	8,4	2 050	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	6 350	25,9	6 140	210	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>								
Klasse 1 bis 4	1 810	31,4	1 700	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	3 110	53,8	2 850	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	860	14,8	810	/	/	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	3 040	6,8	2 300	740	/	550	/	/
Ohne Schulabschluss	1 750	3,9	1 150	590	/	440	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	1 290	2,9	1 150	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	15 480	34,7	15 010	470	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	12 740	28,5	12 170	570	/	370	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	11 890	26,6	11 370	520	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	860	1,9	810	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	3 560	8,0	3 380	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	9 830	22,0	9 440	390	/	/	/	/

# Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>								
Ohne beruflichen Abschluss	12 120	27,1	10 760	1 360	/	860	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	19 820	44,4	19 300	520	/	/	/	/
Fachschulabschluss	4 530	10,2	4 390	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	2 600	5,8	2 540	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	4 310	9,6	4 180	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>								
Personen ohne Migrationshintergrund	41 810	81,5	41 810	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	9 480	18,5	6 840	2 640	720	1 480	290	/
Ausländer/-innen	2 640	5,2	/	2 640	720	1 480	290	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 800	3,5	/	1 800	630	810	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	840	1,6	/	840	/	660	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	6 840	13,3	6 840	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3 910	7,6	3 910	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2 920	5,7	2 920	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1 370	2,7	1 370	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1 550	3,0	1 550	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	460	4,9	450	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	1 690	17,8	1 500	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	830	8,8	730	/	/	/	/	/
Türkei	2 030	21,4	760	1 270	/	1 260	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 440	36,2	2 710	720	/	/	290	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/	/



# Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	900	15,8	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	1 320	23,1	1 080	/	/	/	/	/
1990 - 1999	1 680	29,4	1 280	400	/	/	/	/
2000 - 2011	1 250	22,0	570	690	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>								
Unter 5 Jahre	1 210	12,8	920	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 200	12,6	780	420	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	1 410	14,9	1 050	370	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	1 200	12,6	860	340	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	4 260	44,9	3 030	1 230	/	790	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	51 756	100,0	8 089	7 022	13 871	10 362	12 412
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	25 165	48,6	4 024	3 805	6 990	5 198	5 148
Weiblich	26 591	51,4	4 065	3 217	6 881	5 164	7 264
<b>Familienstand (ausführlich)</b>							
Ledig	19 514	37,7	8 089	6 212	3 832	886	495
Verheiratet	23 710	45,8	-	732	8 312	7 353	7 313
Verwitwet	4 206	8,1	-	3	105	479	3 619
Geschieden	4 296	8,3	-	(72)	1 604	1 638	982
Eingetr. Lebenspartnerschaft	24	0,0	-	-	18	3	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	6	0,0	-	3	-	3	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	49 108	94,9	7 716	6 523	12 781	9 942	12 146
Bosnien und Herzegowina	18	0,0	3	-	9	6	-
Griechenland	70	0,1	7	3	24	27	9
Italien	130	0,3	9	22	65	(21)	13
Kasachstan	23	0,0	-	4	19	-	-
Kroatien	27	0,1	-	3	6	3	(15)
Niederlande	33	0,1	-	3	9	12	9
Österreich	(27)	(0,1)	-	-	9	9	9
Polen	227	0,4	18	37	(126)	40	6
Rumänien	30	0,1	7	10	10	-	3
Russische Föderation	114	0,2	22	18	(56)	18	-
Türkei	808	1,6	128	161	310	(87)	122
Ukraine	24	0,0	-	-	(21)	3	-
Sonstige	1 117	2,2	179	238	426	194	80
<b>Religion (ausführlich)</b>							
Römisch-katholische Kirche	7 070	13,8	1 030	1 060	1 780	1 370	1 840
Evangelische Kirche	24 290	47,4	4 040	3 160	5 180	4 220	7 700
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	540	1,1	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 410	2,7	330	/	360	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	17 690	34,5	2 710	2 210	5 980	4 080	2 720

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>							
Erwerbspersonen	25 860	50,4	/	5 140	12 160	7 380	840
Erwerbstätige	24 500	47,8	/	4 780	11 580	7 060	780
Erwerbslose	1 360	2,6	/	/	580	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 040	2,0	/	/	470	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	25 430	49,6	7 950	1 600	1 450	2 700	11 730
Personen unterhalb des Mindestalters	6 620	12,9	6 620	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	13 220	25,8	/	/	/	1 610	11 500
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	2 390	4,7	1 270	1 060	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	1 720	3,4	/	/	730	610	/
Sonstige	1 480	2,9	/	/	550	490	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>							
Angestellte/Arbeiter/-innen	20 410	83,3	/	4 510	9 790	5 380	470
Beamte/-innen	1 790	7,3	/	150	820	820	/
Selbstständige mit Beschäftigten	1 120	4,6	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	950	3,9	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>							
Führungskräfte	1 330	5,5	/	/	780	/	/
Akademische Berufe	4 930	20,5	/	750	2 360	1 650	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	4 590	19,1	/	900	2 440	1 160	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 970	12,3	/	/	1 460	1 000	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3 710	15,4	/	1 000	1 530	830	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	3 080	12,8	/	930	1 310	780	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 290	5,4	/	/	600	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 870	7,8	/	/	860	540	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	6 270	25,6	/	1 170	3 190	1 780	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 040	20,6	/	880	2 590	1 450	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(310)	(1,3)	/	/	160	110	/
Baugewerbe	920	3,8	/	(250)	440	220	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	5 500	22,5	/	1 380	2 640	1 250	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 840	15,7	/	1 060	1 890	750	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 660	6,8	/	320	750	490	/
Sonstige Dienstleistungen	12 500	51,0	/	2 200	5 650	3 970	530
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(470)	(1,9)	/	(90)	(210)	(170)	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	3 620	14,8	/	750	1 780	920	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 060	8,4	/	(250)	990	780	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	6 350	25,9	/	1 110	2 670	2 100	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>							
Klasse 1 bis 4	1 810	31,4	1 810	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	3 110	53,8	2 980	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	860	14,8	/	/	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	3 040	6,8	1 210	310	570	380	570
Ohne Schulabschluss	1 750	3,9	/	/	570	380	570
Noch in schulischer Ausbildung	1 290	2,9	1 170	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	15 480	34,7	/	720	3 000	4 080	7 630
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	12 740	28,5	/	3 010	4 810	2 220	2 280
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	11 890	26,6	/	2 510	4 790	2 220	2 280
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	860	1,9	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	3 560	8,0	/	760	1 320	910	580
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	9 830	22,0	/	1 920	3 940	2 480	1 490

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>							
Ohne beruflichen Abschluss	12 120	27,1	1 680	3 280	2 200	1 400	3 560
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	19 820	44,4	/	2 180	6 190	4 920	6 520
Fachschulabschluss	4 530	10,2	/	670	1 710	1 150	1 000
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	2 600	5,8	/	/	1 360	700	/
Hochschulabschluss	4 310	9,6	/	/	1 650	1 370	950
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>							
Personen ohne Migrationshintergrund	41 810	81,5	5 660	4 930	10 890	8 670	11 660
Personen mit Migrationshintergrund	9 480	18,5	2 660	1 790	2 740	1 400	890
Ausländer/-innen	2 640	5,2	450	520	1 060	450	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 800	3,5	/	/	1 010	390	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	840	1,6	400	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	6 840	13,3	2 210	1 260	1 680	950	730
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3 910	7,6	/	830	1 270	900	680
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2 920	5,7	1 980	430	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1 370	2,7	990	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1 550	3,0	990	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	460	4,9	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	1 690	17,8	/	/	480	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	830	8,8	/	/	/	/	/
Türkei	2 030	21,4	680	450	600	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 440	36,2	1 050	700	800	600	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	900	15,8	/	/	/	/	/
1980 - 1989	1 320	23,1	/	/	560	380	/
1990 - 1999	1 680	29,4	/	/	730	/	/
2000 - 2011	1 250	22,0	/	360	600	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>							
Unter 5 Jahre	1 210	12,8	920	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 200	12,6	630	/	360	/	/
10 - 14 Jahre	1 410	14,9	750	/	320	/	/
15 - 19 Jahre	1 200	12,6	/	/	310	/	/
20 und mehr Jahre	4 260	44,9	/	970	1 600	1 090	600
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.



## 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	51 756	100,0	19 514	23 734	4 206	4 302	-
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	25 165	48,6	10 608	11 994	724	1 839	-
Weiblich	26 591	51,4	8 906	11 740	3 482	2 463	-
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>							
Unter 5	1 952	3,8	1 952	-	-	-	-
5 - 9	2 049	4,0	2 049	-	-	-	-
10 - 14	2 505	4,8	2 505	-	-	-	-
15 - 19	2 833	5,5	2 833	-	-	-	-
20 - 24	3 000	5,8	2 873	118	-	9	-
25 - 29	2 772	5,4	2 089	614	3	(66)	-
30 - 34	2 523	4,9	1 250	1 163	-	110	-
35 - 39	2 726	5,3	890	1 588	13	235	-
40 - 44	4 196	8,1	954	2 659	24	559	-
45 - 49	4 426	8,6	738	2 920	68	700	-
50 - 54	3 799	7,3	470	2 569	(96)	664	-
55 - 59	3 244	6,3	258	2 335	144	507	-
60 - 64	3 319	6,4	158	2 452	239	470	-
65 - 69	3 216	6,2	140	2 313	392	371	-
70 - 74	3 608	7,0	115	2 481	692	320	-
75 - 79	2 327	4,5	72	1 423	693	139	-
80 - 84	1 742	3,4	90	764	801	87	-
85 - 89	1 076	2,1	59	272	695	50	-
90 und älter	443	0,9	19	63	346	15	-
<b>Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)</b>							
Unter 3	1 151	2,2	1 151	-	-	-	-
3 - 5	1 170	2,3	1 170	-	-	-	-
6 - 9	1 680	3,2	1 680	-	-	-	-
10 - 15	3 023	5,8	3 023	-	-	-	-
16 - 18	1 676	3,2	1 676	-	-	-	-
19 - 24	3 639	7,0	3 512	118	-	9	-
25 - 39	8 021	15,5	4 229	3 365	16	411	-
40 - 59	15 665	30,3	2 420	10 483	332	2 430	-
60 - 66	4 373	8,4	203	3 226	350	594	-
67 - 74	5 770	11,1	210	4 020	973	567	-
75 und älter	5 588	10,8	240	2 522	2 535	291	-

## Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	49 108	94,9	18 562	22 283	4 125	4 138	-
Bosnien und Herzegowina	18	0,0	3	12	-	3	-
Griechenland	70	0,1	22	45	-	3	-
Italien	130	0,3	53	(55)	-	22	-
Kasachstan	23	0,0	-	23	-	-	-
Kroatien	27	0,1	3	21	3	-	-
Niederlande	33	0,1	6	21	-	6	-
Österreich	(27)	(0,1)	-	(27)	-	-	-
Polen	227	0,4	67	126	16	18	-
Rumänien	30	0,1	21	9	-	-	-
Russische Föderation	114	0,2	(37)	77	-	-	-
Türkei	808	1,6	270	479	21	38	-
Ukraine	24	0,0	3	18	3	-	-
Sonstige	1 117	2,2	467	538	38	74	-
<b>Religion (ausführlich)</b>							
Römisch-katholische Kirche	7 070	13,8	2 680	3 240	690	470	/
Evangelische Kirche	24 290	47,4	8 890	10 680	2 860	1 860	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	540	1,1	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 410	2,7	580	750	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	17 690	34,5	7 090	8 390	600	1 610	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>							
Erwerbspersonen	25 860	50,4	8 750	14 060	450	2 590	/
Erwerbstätige	24 500	47,8	8 150	13 510	420	2 430	/
Erwerbslose	1 360	2,6	610	560	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 040	2,0	430	440	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	25 430	49,6	10 630	9 500	3 760	1 530	/
Personen unterhalb des Mindestalters	6 620	12,9	6 620	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	13 220	25,8	910	7 410	3 670	1 220	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	2 390	4,7	2 300	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	1 720	3,4	/	1 440	/	/	/
Sonstige	1 480	2,9	630	580	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>							
Angestellte/Arbeiter/-innen	20 410	83,3	7 300	10 720	300	2 090	/
Beamte/-innen	1 790	7,3	390	1 220	/	140	/
Selbstständige mit Beschäftigten	1 120	4,6	/	750	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	950	3,9	/	680	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>							
Führungskräfte	1 330	5,5	/	1 030	/	/	/
Akademische Berufe	4 930	20,5	1 350	3 170	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	4 590	19,1	1 700	2 400	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 970	12,3	1 080	1 510	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3 710	15,4	1 460	1 760	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	3 080	12,8	1 390	1 370	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 290	5,4	/	840	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 870	7,8	500	990	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

### Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	6 270	25,6	2 100	3 520	/	570	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 040	20,6	1 570	2 940	/	470	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(310)	(1,3)	(100)	(170)	/	/	/
Baugewerbe	920	3,8	430	410	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	5 500	22,5	2 140	2 740	/	550	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 840	15,7	1 550	1 860	/	390	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 660	6,8	590	880	/	160	/
Sonstige Dienstleistungen	12 500	51,0	3 830	7 100	(270)	1 310	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(470)	(1,9)	(150)	270	/	50	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	3 620	14,8	1 270	2 000	/	290	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 060	8,4	(570)	1 230	/	.	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	6 350	25,9	1 840	3 590	.	750	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>							
Klasse 1 bis 4	1 810	31,4	1 810	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	3 110	53,8	3 110	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	860	14,8	830	/	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	3 040	6,8	1 640	970	/	/	/
Ohne Schulabschluss	1 750	3,9	/	970	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	1 290	2,9	1 290	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	15 480	34,7	2 200	8 770	2 720	1 800	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	12 740	28,5	4 750	6 000	690	1 310	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	11 890	26,6	3 920	5 980	690	1 310	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	860	1,9	830	/	/	/	/
Fachhochschulreife	3 560	8,0	1 190	2 010	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	9 830	22,0	3 110	5 760	/	520	/

### Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>							
Ohne beruflichen Abschluss	12 120	27,1	5 490	4 260	1 640	730	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	19 820	44,4	4 710	10 820	2 010	2 290	/
Fachschulabschluss	4 530	10,2	1 140	2 690	/	460	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	2 600	5,8	620	1 660	/	/	/
Hochschulabschluss	4 310	9,6	720	3 160	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>							
Personen ohne Migrationshintergrund	41 810	81,5	15 000	19 310	3 800	3 700	/
Personen mit Migrationshintergrund	9 480	18,5	4 530	4 200	410	/	/
Ausländer/-innen	2 640	5,2	1 010	1 460	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 800	3,5	360	1 310	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	840	1,6	650	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	6 840	13,3	3 520	2 750	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3 910	7,6	1 070	2 350	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2 920	5,7	2 460	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1 370	2,7	1 200	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1 550	3,0	1 250	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	460	4,9	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	1 690	17,8	700	750	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	830	8,8	330	460	/	/	/
Türkei	2 030	21,4	1 090	880	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 440	36,2	1 770	1 410	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

### Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	900	15,8	/	650	/	/	/
1980 - 1989	1 320	23,1	/	930	/	/	/
1990 - 1999	1 680	29,4	470	1 100	/	/	/
2000 - 2011	1 250	22,0	530	650	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>							
Unter 5 Jahre	1 210	12,8	1 050	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 200	12,6	790	360	/	/	/
10 - 14 Jahre	1 410	14,9	900	460	/	/	/
15 - 19 Jahre	1 200	12,6	640	530	/	/	/
20 und mehr Jahre	4 260	44,9	1 130	2 620	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.



## 2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	25 292	100,0
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10 189	40,3
Paare ohne Kind(er)	7 132	28,2
Paare mit Kind(ern)	5 587	22,1
Alleinerziehende Elternteile	1 970	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	414	1,6
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10 189	40,3
Ehepaare	10 847	42,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	12	0,0
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 860	7,4
Alleinerziehende Mütter	1 512	6,0
Alleinerziehende Väter	458	1,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	414	1,6
<b>Größe des privaten Haushalts</b>		
1 Person	10 189	40,3
2 Personen	8 460	33,4
3 Personen	3 373	13,3
4 Personen	2 307	9,1
5 Personen	662	2,6
6 und mehr Personen	301	1,2
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6 663	26,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 980	7,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	16 649	65,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	14 689	100,0
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>		
Paare ohne Kind(er)	7 132	48,6
Paare mit Kind(ern)	5 587	38,0
Alleinerziehende Elternteile	1 970	13,4
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>		
Ehepaare	10 847	73,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	12	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 860	12,7
Alleinerziehende Väter	458	3,1
Alleinerziehende Mütter	1 512	10,3
<b>Größe der Kernfamilie</b>		
2 Personen	8 473	57,7
3 Personen	3 277	22,3
4 Personen	2 239	15,2
5 Personen	542	3,7
6 und mehr Personen	(158)	(1,1)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wolfenbüttel, Stadt	Landkreis Wolfenbüttel	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	51 756	120 774	1 577 735	7 777 992	80 219 695
<b>Geschlecht</b>					
Männlich	25 165	59 275	771 183	3 803 776	39 145 941
Weiblich	26 591	61 498	806 551	3 974 216	41 073 754
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>					
Unter 5	1 952	4 461	60 521	316 393	3 338 895
5 - 9	2 049	5 328	66 746	358 627	3 525 830
10 - 14	2 505	6 628	78 650	424 093	3 940 566
15 - 19	2 833	6 849	83 286	436 388	4 013 880
20 - 24	3 000	6 058	94 997	446 460	4 835 639
25 - 29	2 772	5 235	90 292	422 659	4 872 533
30 - 34	2 523	5 643	86 532	422 530	4 751 911
35 - 39	2 726	6 647	88 709	452 754	4 742 893
40 - 44	4 196	10 511	124 606	632 918	6 351 189
45 - 49	4 426	11 195	135 710	680 386	6 999 679
50 - 54	3 799	9 678	121 230	593 993	6 206 294
55 - 59	3 244	8 092	105 487	510 476	5 419 450
60 - 64	3 319	7 722	94 761	464 803	4 702 815
65 - 69	3 216	6 924	84 388	404 087	4 173 351
70 - 74	3 608	7 970	100 301	477 987	4 861 239
75 - 79	2 327	5 034	68 345	315 476	3 270 283
80 - 84	1 742	3 698	50 096	227 390	2 328 083
85 - 89	1 076	2 208	30 400	134 745	1 335 076
90 und älter	443	892	12 677	55 827	550 089
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>					
Unter 3	1 151	2 548	35 510	185 735	1 984 523
3 - 5	1 170	2 840	37 434	196 711	2 025 183
6 - 9	1 680	4 401	54 323	292 574	2 855 019
10 - 15	3 023	7 990	94 610	509 356	4 719 579
16 - 18	1 676	4 063	49 606	260 373	2 377 761
19 - 24	3 639	7 482	112 717	537 212	5 692 745
25 - 39	8 021	17 525	265 533	1 297 943	14 367 337
40 - 59	15 665	39 476	487 033	2 417 773	24 976 612
60 - 66	4 373	10 014	122 425	599 595	6 108 258
67 - 74	5 770	12 602	157 025	747 282	7 629 147
75 und älter	5 588	11 832	161 518	733 438	7 483 531
<b>Familienstand (ausführlich)</b>					
Ledig	19 514	44 741	609 569	3 047 210	32 039 091
Verheiratet	23 710	58 230	731 381	3 627 468	36 669 868
Verwitwet	4 206	9 497	124 810	570 598	5 733 361
Geschieden	4 296	8 242	110 435	523 374	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	24	(51)	961	5 708	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	3	15	121	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	6	6	82	494	5 531
Ohne Angabe	-	3	481	3 019	24 572

## Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wolfenbüttel, Stadt	Landkreis Wolfenbüttel	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>					
Deutschland	49 108	116 751	1 491 203	7 352 720	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	18	39	984	5 079	140 103
Griechenland	70	97	2 647	12 841	254 282
Italien	130	217	9 259	21 150	488 390
Kasachstan	23	36	884	4 784	46 740
Kroatien	27	33	1 224	5 588	209 840
Niederlande	33	69	953	27 998	128 862
Österreich	(27)	(67)	1 338	5 837	164 246
Polen	227	397	6 652	41 770	382 391
Rumänien	30	(37)	865	7 623	126 169
Russische Föderation	114	192	2 651	16 080	174 023
Türkei	808	967	22 466	91 174	1 505 305
Ukraine	24	40	1 261	9 579	112 983
Sonstige	1 117	1 831	35 347	175 769	2 446 679
<b>Religion (ausführlich)</b>					
Römisch-katholische Kirche	7 070	15 070	231 150	1 416 470	24 869 380
Evangelische Kirche	24 290	63 910	824 480	3 976 430	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	640	19 980	97 230	714 360
Orthodoxe Kirchen	540	670	12 150	65 790	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	850	5 250	83 430
Sonstige	1 410	2 240	36 070	169 820	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	17 690	36 510	441 120	1 992 670	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wolfenbüttel, Stadt	Landkreis Wolfenbüttel	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Geschlecht</b>					
Männlich	48,6	49,1	48,9	48,9	48,8
Weiblich	51,4	50,9	51,1	51,1	51,2
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>					
Unter 5	3,8	3,7	3,8	4,1	4,2
5 - 9	4,0	4,4	4,2	4,6	4,4
10 - 14	4,8	5,5	5,0	5,5	4,9
15 - 19	5,5	5,7	5,3	5,6	5,0
20 - 24	5,8	5,0	6,0	5,7	6,0
25 - 29	5,4	4,3	5,7	5,4	6,1
30 - 34	4,9	4,7	5,5	5,4	5,9
35 - 39	5,3	5,5	5,6	5,8	5,9
40 - 44	8,1	8,7	7,9	8,1	7,9
45 - 49	8,6	9,3	8,6	8,7	8,7
50 - 54	7,3	8,0	7,7	7,6	7,7
55 - 59	6,3	6,7	6,7	6,6	6,8
60 - 64	6,4	6,4	6,0	6,0	5,9
65 - 69	6,2	5,7	5,3	5,2	5,2
70 - 74	7,0	6,6	6,4	6,1	6,1
75 - 79	4,5	4,2	4,3	4,1	4,1
80 - 84	3,4	3,1	3,2	2,9	2,9
85 - 89	2,1	1,8	1,9	1,7	1,7
90 und älter	0,9	0,7	0,8	0,7	0,7
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>					
Unter 3	2,2	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,4	2,4	2,5	2,5
6 - 9	3,2	3,6	3,4	3,8	3,6
10 - 15	5,8	6,6	6,0	6,5	5,9
16 - 18	3,2	3,4	3,1	3,3	3,0
19 - 24	7,0	6,2	7,1	6,9	7,1
25 - 39	15,5	14,5	16,8	16,7	17,9
40 - 59	30,3	32,7	30,9	31,1	31,1
60 - 66	8,4	8,3	7,8	7,7	7,6
67 - 74	11,1	10,4	10,0	9,6	9,5
75 und älter	10,8	9,8	10,2	9,4	9,3
<b>Familienstand (ausführlich)</b>					
Ledig	37,7	37,0	38,6	39,2	39,9
Verheiratet	45,8	48,2	46,4	46,6	45,7
Verwitwet	8,1	7,9	7,9	7,3	7,1
Geschieden	8,3	6,8	7,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	(0,0)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	0,0	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

## Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wolfenbüttel, Stadt	Landkreis Wolfenbüttel	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>					
Deutschland	94,9	96,7	94,5	94,5	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	0,3	0,2	0,6	0,3	0,6
Kasachstan	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,0	0,1	0,1	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,1	0,4	0,2
Österreich	(0,1)	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	(0,0)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,6	0,8	1,4	1,2	1,9
Ukraine	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,2	1,5	2,2	2,3	3,0
<b>Religion (ausführlich)</b>					
Römisch-katholische Kirche	13,8	12,7	14,8	18,3	31,2
Evangelische Kirche	47,4	53,7	52,7	51,5	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,5	1,3	1,3	0,9
Orthodoxe Kirchen	1,1	0,6	0,8	0,9	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,7	1,9	2,3	2,2	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	34,5	30,7	28,2	25,8	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Wolfenbüttel, Stadt	Landkreis Wolfenbüttel	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>					
Erwerbspersonen	25 860	61 810	802 140	4 073 830	43 052 760
Erwerbstätige	24 500	58 990	760 310	3 894 540	41 049 730
Erwerbslose	1 360	2 820	41 830	179 290	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 040	2 200	33 650	144 400	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	620	8 180	34 890	364 480
Nichterwerbspersonen	25 430	57 220	763 630	3 649 850	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	6 620	16 590	203 980	1 093 240	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	13 220	28 260	372 430	1 688 840	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	2 390	5 300	81 190	349 230	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	1 720	4 250	56 210	278 780	2 640 520
Sonstige	1 480	2 820	49 820	239 760	2 513 710
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>					
Angestellte/Arbeiter/-innen	20 410	49 280	651 350	3 254 780	34 241 630
Beamte/-innen	1 790	4 170	40 500	225 810	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	1 120	2 580	28 210	171 630	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	950	2 480	33 350	194 780	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	/	6 890	47 530	402 390
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>					
Führungskräfte	1 330	2 990	29 760	160 210	1 976 240
Akademische Berufe	4 930	10 280	126 730	581 810	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	4 590	11 700	140 980	724 260	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 970	7 380	95 490	505 190	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3 710	8 690	116 530	613 450	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	830	10 330	81 470	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	3 080	8 330	100 690	496 730	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 290	3 410	53 660	265 820	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	1 870	4 250	66 730	358 180	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	2 310	26 980	181 030

### Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Wolfenbüttel, Stadt	Landkreis Wolfenbüttel	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	930	11 700	106 850	694 920
Produzierendes Gewerbe	6 270	16 700	221 280	1 008 820	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 040	13 040	179 140	736 400	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(310)	1 000	10 860	55 000	554 250
Baugewerbe	920	2 650	31 280	217 420	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	5 500	12 840	163 490	981 250	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 840	8 710	116 280	684 070	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 660	4 130	47 210	297 180	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	12 500	28 520	363 830	1 797 460	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(470)	1 270	17 910	115 480	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	3 620	7 520	102 620	448 370	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 060	5 050	51 910	296 970	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	6 350	14 670	191 380	936 630	9 660 190
Unbekannt	-	-	10	(170)	1 470
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>					
Klasse 1 bis 4	1 810	4 610	57 280	317 000	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	3 110	8 680	101 570	538 220	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	860	2 040	29 320	143 690	1 339 490
<b>Höchster Schulabschluss</b>					
Ohne oder noch kein Schulabschluss	3 040	6 780	105 430	487 510	4 932 710
Ohne Schulabschluss	1 750	3 610	67 020	294 690	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	1 290	3 170	38 420	192 820	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	15 480	37 830	502 730	2 438 040	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	12 740	30 350	398 320	2 057 220	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	11 890	28 310	369 000	1 913 540	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	860	2 040	29 320	143 690	1 339 490
Fachhochschulreife	3 560	8 880	98 500	523 840	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	9 830	18 530	256 830	1 123 670	14 023 530
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>					
Ohne beruflichen Abschluss	12 120	25 610	396 590	1 900 720	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	19 820	49 400	628 740	3 134 140	31 804 990
Fachschulabschluss	4 530	11 310	140 190	688 650	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1 080	15 420	82 130	1 032 940
Fachhochschulabschluss	2 600	6 090	62 730	326 020	3 985 640
Hochschulabschluss	4 310	7 530	98 790	431 870	5 471 080
Promotion	/	1 360	19 350	66 750	908 970



### Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Wolfenbüttel, Stadt	Landkreis Wolfenbüttel	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>					
Personen ohne Migrationshintergrund	41 810	104 940	1 290 190	6 431 810	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	9 480	14 100	275 610	1 291 860	15 297 460
Ausländer/-innen	2 640	4 010	85 250	421 470	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 800	2 880	63 470	320 100	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	840	1 120	21 780	101 360	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	6 840	10 100	190 360	870 400	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3 910	5 630	111 300	510 310	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2 920	4 470	79 060	360 080	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1 370	1 910	42 460	196 450	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1 550	2 560	36 600	163 630	2 024 000
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>					
Bosnien und Herzegowina	/	/	1 980	10 990	227 910
Griechenland	/	/	3 970	19 890	368 440
Italien	/	/	16 000	37 880	796 770
Kasachstan	460	790	32 990	169 180	1 240 570
Kroatien	/	/	2 580	9 930	330 730
Niederlande	/	/	2 470	44 820	226 240
Österreich	/	/	2 560	12 870	345 620
Polen	1 690	3 130	53 380	201 620	2 006 410
Rumänien	/	600	6 700	17 880	576 200
Russische Föderation	830	1 070	27 290	185 070	1 318 130
Türkei	2 030	2 370	44 420	187 220	2 714 240
Ukraine	/	/	3 380	20 100	229 510
Sonstige	3 440	5 040	77 590	373 070	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	/	1 340	15 970
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>					
1956 - 1959	/	/	4 470	16 870	171 620
1960 - 1969	/	/	9 650	36 260	608 420
1970 - 1979	900	1 300	23 980	87 090	1 277 210
1980 - 1989	1 320	1 650	36 800	134 370	1 680 040
1990 - 1999	1 680	2 670	59 420	333 780	3 159 270
2000 - 2011	1 250	1 830	33 440	188 180	2 270 610
Unbekannt	/	/	7 000	33 860	475 260
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>					
Unter 5 Jahre	1 210	1 830	28 530	143 380	1 673 960
5 - 9 Jahre	1 200	1 450	29 740	162 680	1 864 060
10 - 14 Jahre	1 410	2 150	34 290	190 230	2 121 110
15 - 19 Jahre	1 200	1 770	46 270	257 560	2 373 430
20 und mehr Jahre	4 260	6 540	129 790	504 160	6 789 630
Unbekannt	/	/	7 000	33 860	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wolfenbüttel, Stadt	Landkreis Wolfenbüttel	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>					
Erwerbspersonen	50,4	51,9	51,2	52,7	54,1
Erwerbstätige	47,8	49,6	48,6	50,4	51,5
Erwerbslose	2,6	2,4	2,7	2,3	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2,0	1,8	2,1	1,9	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,5	0,5	0,5	0,5
Nichterwerbspersonen	49,6	48,1	48,8	47,3	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	12,9	13,9	13,0	14,2	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	25,8	23,7	23,8	21,9	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,7	4,4	5,2	4,5	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,4	3,6	3,6	3,6	3,3
Sonstige	2,9	2,4	3,2	3,1	3,2
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>					
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,3	83,5	85,7	83,6	83,4
Beamte/-innen	7,3	7,1	5,3	5,8	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,6	4,4	3,7	4,4	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	3,9	4,2	4,4	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	/	0,9	1,2	1,0
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>					
Führungskräfte	5,5	5,2	4,0	4,2	4,9
Akademische Berufe	20,5	17,7	17,1	15,3	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19,1	20,2	19,0	19,0	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	12,3	12,7	12,8	13,2	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	15,4	15,0	15,7	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,4	1,4	2,1	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	12,8	14,4	13,5	13,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	5,4	5,9	7,2	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	7,8	7,3	9,0	9,4	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	0,3	0,7	0,5

### Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wolfenbüttel, Stadt	Landkreis Wolfenbüttel	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	1,6	1,5	2,7	1,7
Produzierendes Gewerbe	25,6	28,3	29,1	25,9	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	20,6	22,1	23,6	18,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(1,3)	1,7	1,4	1,4	1,4
Baugewerbe	3,8	4,5	4,1	5,6	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	22,5	21,8	21,5	25,2	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	15,7	14,8	15,3	17,6	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	6,8	7,0	6,2	7,6	8,3
Sonstige Dienstleistungen	51,0	48,3	47,9	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(1,9)	2,2	2,4	3,0	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	14,8	12,8	13,5	11,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	8,4	8,6	6,8	7,6	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	25,9	24,9	25,2	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	(0,0)	0,0
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>					
Klasse 1 bis 4	31,4	30,1	30,4	31,7	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	53,8	56,6	54,0	53,9	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	14,8	13,3	15,6	14,4	14,4
<b>Höchster Schulabschluss</b>					
Ohne oder noch kein Schulabschluss	6,8	6,6	7,7	7,4	7,2
Ohne Schulabschluss	3,9	3,5	4,9	4,4	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,9	3,1	2,8	2,9	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	34,7	36,9	36,9	36,8	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	28,5	29,6	29,2	31,0	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	26,6	27,7	27,1	28,9	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,9	2,0	2,2	2,2	1,9
Fachhochschulreife	8,0	8,7	7,2	7,9	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	22,0	18,1	18,9	16,9	20,4
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>					
Ohne beruflichen Abschluss	27,1	25,0	29,1	28,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	44,4	48,3	46,2	47,3	46,2
Fachschulabschluss	10,2	11,1	10,3	10,4	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,1	1,1	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,8	5,9	4,6	4,9	5,8
Hochschulabschluss	9,6	7,4	7,3	6,5	7,9
Promotion	/	1,3	1,4	1,0	1,3

### Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wolfenbüttel, Stadt	Landkreis Wolfenbüttel	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>					
Personen ohne Migrationshintergrund	81,5	88,2	82,4	83,3	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	18,5	11,8	17,6	16,7	19,2
Ausländer/-innen	5,2	3,4	5,4	5,5	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	3,5	2,4	4,1	4,1	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,6	0,9	1,4	1,3	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	13,3	8,5	12,2	11,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	7,6	4,7	7,1	6,6	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5,7	3,8	5,0	4,7	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2,7	1,6	2,7	2,5	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3,0	2,2	2,3	2,1	2,5
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>					
Bosnien und Herzegowina	/	/	0,7	0,9	1,5
Griechenland	/	/	1,4	1,5	2,4
Italien	/	/	5,8	2,9	5,2
Kasachstan	4,9	5,6	12,0	13,1	8,1
Kroatien	/	/	0,9	0,8	2,2
Niederlande	/	/	0,9	3,5	1,5
Österreich	/	/	0,9	1,0	2,3
Polen	17,8	22,2	19,4	15,6	13,1
Rumänien	/	4,2	2,4	1,4	3,8
Russische Föderation	8,8	7,6	9,9	14,3	8,6
Türkei	21,4	16,8	16,1	14,5	17,7
Ukraine	/	/	1,2	1,6	1,5
Sonstige	36,2	35,7	28,2	28,9	32,0
Unbekanntes Ausland	/	/	/	0,1	0,1
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>					
1956 - 1959	/	/	2,6	2,0	1,8
1960 - 1969	/	/	5,5	4,4	6,3
1970 - 1979	15,8	15,3	13,7	10,5	13,2
1980 - 1989	23,1	19,3	21,1	16,2	17,4
1990 - 1999	29,4	31,3	34,0	40,2	32,8
2000 - 2011	22,0	21,5	19,1	22,7	23,5
Unbekannt	/	/	4,0	4,1	4,9
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>					
Unter 5 Jahre	12,8	13,0	10,4	11,1	10,9
5 - 9 Jahre	12,6	10,3	10,8	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	14,9	15,2	12,4	14,7	13,9
15 - 19 Jahre	12,6	12,5	16,8	19,9	15,5
20 und mehr Jahre	44,9	46,4	47,1	39,0	44,4
Unbekannt	/	/	2,5	2,6	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Wolfenbüttel, Stadt	Landkreis Wolfenbüttel	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	25 292	54 816	751 165	3 517 840	37 571 219
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10 189	18 280	281 729	1 222 307	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	7 132	16 184	211 173	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	5 587	15 196	183 103	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	1 970	4 334	57 531	273 343	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	414	822	17 629	80 233	951 363
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10 189	18 280	281 729	1 222 307	13 960 811
Ehepaare	10 847	27 185	340 555	1 684 403	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	12	18	410	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 860	4 177	53 311	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	1 512	3 368	47 217	225 431	2 442 356
Alleinerziehende Väter	458	966	10 314	47 912	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	414	822	17 629	80 233	951 363
<b>Größe des privaten Haushalts</b>					
1 Person	10 189	18 280	281 729	1 222 307	13 960 811
2 Personen	8 460	18 800	251 355	1 183 634	12 455 731
3 Personen	3 373	8 799	109 045	521 773	5 454 875
4 Personen	2 307	6 334	75 692	398 085	3 906 260
5 Personen	662	1 824	22 669	128 414	1 222 149
6 und mehr Personen	301	779	10 675	63 627	571 393
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6 663	13 051	172 408	781 724	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 980	5 513	69 284	340 807	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	16 649	36 252	509 473	2 395 309	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wolfenbüttel, Stadt	Landkreis Wolfenbüttel	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	40,3	33,3	37,5	34,7	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,2	29,5	28,1	28,6	27,6
Paare mit Kind(ern)	22,1	27,7	24,4	26,6	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	7,9	7,7	7,8	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,5	2,3	2,3	2,5
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	40,3	33,3	37,5	34,7	37,2
Ehepaare	42,9	49,6	45,3	47,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,4	7,6	7,1	7,3	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,0	6,1	6,3	6,4	6,5
Alleinerziehende Väter	1,8	1,8	1,4	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,5	2,3	2,3	2,5
<b>Größe des privaten Haushalts</b>					
1 Person	40,3	33,3	37,5	34,7	37,2
2 Personen	33,4	34,3	33,5	33,6	33,2
3 Personen	13,3	16,1	14,5	14,8	14,5
4 Personen	9,1	11,6	10,1	11,3	10,4
5 Personen	2,6	3,3	3,0	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,2	1,4	1,4	1,8	1,5
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	26,3	23,8	23,0	22,2	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7,8	10,1	9,2	9,7	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,8	66,1	67,8	68,1	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.



## 6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Wolfenbüttel, Stadt	Landkreis Wolfenbüttel	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	14 689	35 714	451 807	2 215 300	22 659 045
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>					
Paare ohne Kind(er)	7 132	16 184	211 173	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	5 587	15 196	183 103	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	1 970	4 334	57 531	273 343	2 918 780
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>					
Ehepaare	10 847	27 185	340 555	1 684 403	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	12	18	410	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 860	4 177	53 311	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Väter	458	966	10 314	47 912	476 424
Alleinerziehende Mütter	1 512	3 368	47 217	225 431	2 442 356
<b>Größe der Kernfamilie</b>					
2 Personen	8 473	19 196	251 962	1 192 399	12 429 861
3 Personen	3 277	8 725	106 203	509 509	5 313 244
4 Personen	2 239	6 022	71 610	381 723	3 706 717
5 Personen	542	1 403	16 881	100 614	942 856
6 und mehr Personen	(158)	368	5 151	31 055	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wolfenbüttel, Stadt	Landkreis Wolfenbüttel	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>					
Paare ohne Kind(er)	48,6	45,3	46,7	45,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	38,0	42,5	40,5	42,3	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,4	12,1	12,7	12,3	12,9
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>					
Ehepaare	73,8	76,1	75,4	76,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,7	11,7	11,8	11,5	12,2
Alleinerziehende Väter	3,1	2,7	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,3	9,4	10,5	10,2	10,8
<b>Größe der Kernfamilie</b>					
2 Personen	57,7	53,7	55,8	53,8	54,9
3 Personen	22,3	24,4	23,5	23,0	23,4
4 Personen	15,2	16,9	15,8	17,2	16,4
5 Personen	3,7	3,9	3,7	4,5	4,2
6 und mehr Personen	(1,1)	1,0	1,1	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## Definitionen

### Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden <sup>1)</sup>
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
( )	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.  <b>Unter 18</b> <b>18 – 29</b> <b>30 – 49</b> <b>50 – 64</b> <b>65 und älter</b>
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.  <b>Unter 5</b> <b>5 – 9</b> <b>10 – 14</b> <b>15 – 19</b> <b>20 – 24</b> <b>25 – 29</b> <b>30 – 34</b> <b>35 – 39</b> <b>40 – 44</b> <b>45 – 49</b> <b>50 – 54</b> <b>55 – 59</b> <b>60 – 64</b> <b>65 – 69</b> <b>70 – 74</b> <b>75 – 79</b> <b>80 – 84</b> <b>85 – 89</b> <b>90 und älter</b>

<sup>1)</sup> Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p><b>Unter 3</b>  <b>3 – 5</b>  <b>6 – 9</b>  <b>10 – 15</b>  <b>16 – 18</b>  <b>19 – 24</b>  <b>25 – 39</b>  <b>40 – 59</b>  <b>60 – 66</b>  <b>67 – 74</b>  <b>75 und älter</b></p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p><b>Erwerbspersonen</b></p> <p><b>Erwerbstätige</b></p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p><b>Erwerbslose</b></p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p><b>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig</b>  <b>Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</b></p> <p><b>Nichterwerbspersonen</b></p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p><b>Personen unterhalb des Mindestalters</b>  <b>Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen</b>  <b>Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv)</b>  <b>Hausfrauen und Hausmänner</b>  <b>Sonstige</b></p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p><b>Angestellte/ Arbeiter/-innen</b></p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p><b>Beamte/-innen</b></p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p><b>Selbstständige mit Beschäftigten</b></p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p><b>Selbstständige ohne Beschäftigte</b></p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p><b>Mithelfende Familienangehörige</b></p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p><b>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</b></p> <p><b>Produzierendes Gewerbe</b></p> <p>    Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p>    Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p>    Baugewerbe</p> <p><b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</b></p> <p>    Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p>    Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p><b>Sonstige Dienstleistungen</b></p> <p>    Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p>    Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p>    Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p>    Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p><b>Unbekannt</b></p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p><b>Führungskräfte</b>  <b>Akademische Berufe</b>  <b>Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe</b>  <b>Bürokräfte und verwandte Berufe</b>  <b>Dienstleistungsberufe und Verkäufer</b>  <b>Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei</b>  <b>Handwerks- und verwandte Berufe</b>  <b>Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe</b>  <b>Hilfsarbeitskräfte</b>  <b>Angehörige der regulären Streitkräfte</b></p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p><b>Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p><b>Ohne Angabe</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet</b>  <b>Verwitwet</b>  <b>Geschieden</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p><b>Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>      ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p><b>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>  <b>Ohne Angabe</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p><b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p><b>1 Person</b>  <b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p><b>Ohne beruflichen Abschluss</b>  ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p><b>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</b>  ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p><b>Fachschulabschluss</b>  ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p><b>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</b></p> <p><b>Fachhochschulabschluss</b>  ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p><b>Hochschulabschluss</b>  <b>Promotion</b></p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p><b>Ohne oder noch kein Schulabschluss</b>  ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p><b>Ohne Schulabschluss</b>  <b>Noch in schulischer Ausbildung</b></p> <p><b>Haupt-/Volksschulabschluss</b>  <b>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</b>  <b>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</b>  <b>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</b></p> <p><b>Fachhochschulreife</b>  <b>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</b></p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p><b>Klasse 1 bis 4</b>  <b>Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)</b>  <b>Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</b></p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>1956 – 1959</b>  <b>1960 – 1969</b>  <b>1970 – 1979</b>  <b>1980 – 1989</b>  <b>1990 – 1999</b>  <b>2000 – 2011</b>  <b>Unbekannt</b></p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>Bosnien und Herzegowina</b>  <b>Griechenland</b>  <b>Italien</b>  <b>Kasachstan</b>  <b>Kroatien</b>  <b>Niederlande</b>  <b>Österreich</b>  <b>Polen</b>  <b>Rumänien</b>  <b>Russische Föderation</b>  <b>Türkei</b>  <b>Ukraine</b>  <b>Sonstige</b>          ► Enthält alle restlichen Staaten.  <b>Unbekanntes Ausland</b>          ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>



Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>Unter 5</b></p> <p><b>5 – 9 Jahre</b></p> <p><b>10 – 14 Jahre</b></p> <p><b>15 – 19 Jahre</b></p> <p><b>20 und mehr</b></p> <p><b>Unbekannt</b></p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p><b>Personen ohne Migrationshintergrund</b></p> <p><b>Personen mit Migrationshintergrund</b></p> <p><b>Ausländer/-innen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit.</li> </ul> <p><b>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.</li> </ul>
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes</li> <li>3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks</li> <li>4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt</li> <li>6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel)</li> <li>10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl</li> </ul> <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde),</li> <li>5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde),</li> <li>9 = gemeindefreies Gebiet.</li> </ul> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p><b>Römisch-katholische Kirche</b>  <b>Evangelische Kirche</b>  <b>Evangelische Freikirchen</b>  <b>Orthodoxe Kirchen</b>  <b>Jüdische Gemeinden</b>  <b>Sonstige</b></p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p><b>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</b></p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p><b>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen</b>  <b>Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren</b>  <b>Haushalte ohne Senioren/-innen</b></p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Bosnien und Herzegowina</b>  <b>Griechenland</b>  <b>Italien</b>  <b>Kasachstan</b>  <b>Kroatien</b>  <b>Niederlande</b>  <b>Österreich</b>  <b>Polen</b>  <b>Rumänien</b>  <b>Russische Föderation</b>  <b>Türkei</b>  <b>Ukraine</b>  <b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Ausland</b></p> <p><b>EU27-Land</b></p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p><b>Sonstiges Europa</b></p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p><b>Sonstige Welt</b></p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p><b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b></p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetragene Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b></p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>          ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>          ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>          ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetr. Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>          ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>







## **Herausgeber**

Landesamt für Statistik Niedersachsen  
Göttinger Chaussee 76  
30453 Hannover

## **Auskunftsdiens**

E-Mail: [statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de](mailto:statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de)  
Telefon: 0511 9898-1132, 1134  
Telefax: 0511 9898-4132

## **Copyright**

© Landesamt für Statistik Niedersachsen  
Hannover 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

